
Zeitgeschichte

Veranstaltungen:

3/14/20, 7:30 PM: Gundermann Revier

--> Den Dokumentarfilm "Gundermann Revier" zeigen wir im Rahmen der **Ökofilmtour 2020**

Grit Lemke berichtet mit viel unbekanntem Filmmaterial über ihre Jugend mit Gerhard Gundermann (1955–1998), Liedermacher, Poet und Baggerfahrer im Braunkohletagebau in der Lausitz. Authentisch wie die Lieder von Gundermann, die den Dokumentarfilm als Soundtrack begleiten. In dieser Region verdichten sich globale Problemstellungen auf lokaler Ebene wie in einem Brennglas – vom Strukturwandel bis hin zur Klimakrise: Heimat und deren Zerstörung durch den Tagebau, Kindheit und Jugend in der DDR, utopische Gedanken und die Frage nach der individuellen Verantwortung durchziehen die Songs ebenso wie die Folgen für Erwerbsarbeit und Umwelt am Ende des Industriezeitalters. Sie sind heute aktueller denn je.

Im Anschluß Filmgespräch mit Grit Lemke ...

3/2/19, 7:30 PM: Als die Atombomben Deutschland veränderten

Wir zeigen den Dokfilm „Als Atombomben Deutschland veränderten – Der verblüffende Erfolg der Friedensbewegung“ (44 min.) von Andreas Orth et al. Der Film ist eine Zeitreise in den „heißen Herbst 1983“. Die Welt stand kurz vor einem Atomkrieg und Deutschland vor der Auslöschung, wie erst jetzt freigegebene Dokumente belegen. Aber die Friedensbewegung konnte Millionen Menschen mobilisieren.

Im Anschluss an den Film diskutieren wir mit Reiner Braun, einem prominenten Aktivist der deutschen und internationalen Friedensbewegung von damals und heute. Reiner Braun ist u.a. Sprecher der „Kooperation für Frieden“ und Co-Präsident des „Internationalen Friedensbüros (IPB)“.

Achtung neuer Veranstaltungsort im Gemeindehaus hinter der Kirche!

11/10/18, 7:30 PM: „Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß“

Manja Präkel liest aus ihrem Roman „Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß“, musikalisch umrahmt von „Der singende Tresen“

11/7/15, 7:30 PM: Berditschew - eine Spurensuche

Filmpräsentation und Gespräch mit Elena und Thomas Wernicke (Regisseur) Spurensuche in der Ukraine nach der von der deutschen Wehrmacht und SS-Einsatzgruppen vernichteten jüdischen Gemeinde. Thomas Wernicke besuchte vor einigen Jahren Berditschew und interviewte Zeitzeugen.

Der Film von Thomas und Elena Wernicke dokumentiert eine Spurensuche aus dem Jahr 2007 in der ukrainischen Stadt Berditschew, in der nach dem Einmarsch der deutschen Wehrmacht 1941 binnen eines knappen Jahres fast die gesamte jüdische Bevölkerung von SS-Einheiten und Kommandos der Einsatzgruppe C ermordet wurde.

In dem Film berichten vier Überlebende, was sie gesehen haben und geben den Ermordeten Namen und Gesicht.

9/25/10, 7:00 PM: "Wehe dem Sieger! - Ohne Osten kein Westen"

Daniela Dahn liest aus ihrem 2009 erschienenen Buch "Wehe dem Sieger! - Ohne Osten kein Westen". Den musikalischen Rahmen bilden Saxophon-Klänge von Gert Anklam.

11/7/09, 7:00 PM: 20. Jahrestages der "Wende"

Aus Anlass des 20. Jahrestages der "Wende" liest der Dichter Thomas Rosenlöcher Lyrik- und Prosatexte von damals und heute. Musikalische Begleitung ist angefragt.
